

## Grace Jones ganz gaga

Obs an der Last ihres Hutes à la Lady GaGa (24) liegt, dass Disco-Queen **Grace Jones** (62) so angeschlagen wirkt?

**UPS!**



## «Der Arzt teilte mir mit: «Ich mache Ihnen den Bauch auf»»

Hanspeter Müller-Drossaart → Seite 34



# Leute

## Neue Filmrolle

# Melanie greift sich Deutschland

Achtung, fertig, los: Melanie Winiger spielt in einem deutschen Spielfilm mit – es ist ihr erstes Mal.

VON AURELIA FORRER

**O**b sie in «Achtung, fertig, Charlie!» die sexy Rekrutin spielt, in «Sonjas Rückkehr» die nach sechs Jahren aus der Haft entlassene Mutter oder in «Breakout» eine Anwältin: **Melanie Winiger (31)** ist aus dem Schweizer Filmgeschehen nicht mehr wegzudenken. Nun hat die Schauspielerin ohne grosses Tamtam ihre erste Rolle in einer deutschen Kinoproduktion ergattert. Ein grosser Erfolg für die schöne Schweizerin.

Neben deutschen Stars wie Maximilian Brückner (31, «Sophie Scholl», «Kirschblüten»), Stephan Luca (36, «Keinohrhasen») und Mira Bartuschek (32) spielt Winiger in «Resturlaub» mit. **Der Film beruht auf dem gleichnamigen Bestseller von Tommy Jaud (39).** Winiger, seit 2008 mit dem Musiker Stress (32) verheiratet, verkörpert die heissblütige Argentinierin Luna, die dem Brauerei-Manager «Pitsch» Greulich (gespielt von Brückner) gehörig den Kopf verdreht.

Die Deutschen ahnten nicht, dass die brünette Mutter des achtjährigen Noël in der Schweiz zu den gefragtsten Stars gehört. Die Casting-Verantwortlichen bestanden aber auf ihr – sie hatten sie in einem

Kurzfilm gesehen. Dass sie Winiger für «Resturlaub» engagiertem, verschafft ihr nach der Hollywood-Produktion «Love Made Easy» 2006 erneut einen Auftritt im Ausland.

**Die Dreharbeiten beginnen noch im Sommer und finden auf Mallorca, in Köln und der argentinischen Hauptstadt Buenos Aires statt.** Neben Winiger ist auch der Schweizer Schauspieler Leonardo Nigro (36) mit von der Partie – mit ihm drehte sie bereits den italienischen Streifen «Sinestesia». «Leider haben sie und ich diesmal keine gemeinsame Szene», sagt Nigro. Er freut sich trotzdem auf den Dreh: «Das wird eine super Sache!»

Seit Winiger im Jahr 2003 die Lee-Strasberg-Schule in Los Angeles (USA) besucht hat, arbeitet sie als Schauspielerin. **«Ich merkte, dass ich einen Beruf liebe und erstmals gern aufstehe, um arbeiten zu gehen»**, bekannte sie in einem Interview.

Doch der Weg war steinig für die Miss Schweiz 1996. Als Schönheitskönigin wurde sie nie richtig als Schauspielerin anerkannt. «Gegen dieses Vorurteil kämpfe ich nicht, es ist mir eigentlich völlig egal. Ich mache einfach mein Ding, mehr nicht», so Winiger.

Mittlerweile hat sie bereits einen «TV-Star»-Award als «Beste Schauspielerin» gewonnen und war dieses Jahr in der gleichen Kategorie für den Schweizer Filmpreis nominiert. Und immerhin hat jetzt offenbar auch Deutschland angebissen. ●



**AUFGEBOT** Melanies Filmkollegen: Maximilian Brückner, Stephan Luca und Mira Bartuschek (v. l.).

**BEGEHRT**  
Melanie Winiger angelt sich immer grössere Rollen.